

# Erfahren Sie mehr über die **Bescheinigung Öffentliche Ausschreibungen** und die **Schuldenbescheinigung**



## Wozu dienen die Bescheinigungen?

Obwohl beide Bescheinigungen die **Schuldenlage** des Unternehmens beim LSS zeigen, dienen sie einem anderen Zweck.

- Die **Bescheinigung Öffentliche Ausschreibungen** richtet sich an die **Behörden**, die bei einer öffentlichen Ausschreibung überprüfen müssen, ob das Unternehmen, das an der Ausschreibung teilnimmt, keine Schulden beim LSS hat. Die Behörden können die Bescheinigung online erstellen. Unternehmen brauchen für eine öffentliche Ausschreibung keine Bescheinigung zu beantragen.
- Die **Schuldenbescheinigung** richtet sich an die **Unternehmen**, die ihre eigene Schuldenlage bei einer Drittpartei nachweisen wollen.

## Wie bekommen Sie die Bescheinigungen?

- Die öffentlichen Auftraggeber können die Bescheinigung **Öffentliche Ausschreibungen** sofort online über die **Web-Anwendung Telemarc** erstellen. Sollte das nicht gelingen, können sie die Bescheinigung auf der LSS-Website beantragen.
- Unternehmen beantragen die **Schuldenbescheinigung** über der **LSS-Website**.

### Weitere Informationen?

Kontaktieren Sie LSS - AD Inningsdiensten - Dienst Finanziële Analyse, via tel.: 02/509 20 51  
mail: [attesten@rsz.fgov.be](mailto:attesten@rsz.fgov.be)

## Wie werden die Bescheinigungen zugestellt?

Grundsätzlich verfügt jeder Arbeitnehmer über eine e-Box, einen gesicherten elektronischen Briefkasten (GDPR-compliant). Wir laden jeden Empfänger dazu ein, zu überprüfen, ob seine Dienste Zugang zur e-Box haben:

[www.socialsecurity.be](http://www.socialsecurity.be) > Unternehmen > e-Box

Beide Bescheinigungen werden zugestellt:

- per normaler Post und in der **e-Box**, wenn der Beantrager eine e-Box hat;
- per **normaler Post**, wenn der Beantrager keine e-Box hat.

Der Antrag wird innerhalb von drei Werktagen bearbeitet. In dringenden Fällen können Sie die Bescheinigung am Hauptsitz des LSS in Brüssel abholen (täglich von 9.00 bis 12.00 Uhr).

Ist der Beantrager ein öffentlicher Auftraggeber, wird die Bescheinigung **Öffentliche Ausschreibungen ausschließl**ich an dem öffentlichen Auftraggeber zugestellt.

Die Bescheinigungen sind elektronisch unterschriebene pdf-Dateien. Diese Dokumente sind **rechtsgültig** und haben keinen Trockenstempel und keine Unterschrift mehr.

## Welche Informationen bietet eine Bescheinigung?

Die Bescheinigung gibt an, ob ein Arbeitgeber:

- **Beitragsschulden** beim LSS hat und, gegebenenfalls, **wie hoch diese sind**.
- die Voraussetzungen eines vom LSS genehmigten **gütlichen Tilgungsplans** und/oder die durch ein Gerichtsurteil genehmigten Zahlungsfristen strikt einhält.
- manche **Meldungen** nicht eingereicht hat.
- **kein Personal** mehr im Dienst hat.

## Teilnahme an einer öffentlichen Ausschreibung

Hat das Unternehmen keine Beitragsschuld oder ist diese niedriger als 3.000 EUR, dann darf das Unternehmen an der öffentlichen Ausschreibung teilnehmen. Übersteigt seine Beitragsschuld diesen Betrag, dann darf das Unternehmen nicht teilnehmen, es sei denn, seine gesamte Schuld wird gedeckt durch einen vom LSS genehmigten gütlichen Tilgungsplan und/oder durch die durch ein Gerichtsurteil genehmigten Zahlungsfristen, deren Voraussetzungen das Unternehmen strikt einhält.

## Wie lange ist eine Bescheinigung gültig?

Die Bescheinigung ist gültig bis zum ...	wenn auf der Bescheinigung als Quartal ...
31. August	das 1. Quartal steht
30. November	das 2. Quartal steht
28. Februar	das 3. Quartal steht
31. Mai	das 4. Quartal des vergangenen Jahres steht